Erntedankfest

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

//ERNTEDANKFEST

Weinländer Herbstfest

Wussten Sie, dass sieben von 100 Rebstöcken, die im Kanton Zürich wachsen, im Stammertal gehegt und gepflegt werden? Das Tal präsentiert sich an einem Wochenende im September von seiner schönsten Seite: Rebbau, Landwirtschaft, Forst, Jagd, Gewerbe, Kultur und eine riesige Palette an einheimischen Produkten werden vorgestellt. Der malerische Dorfkern mit den typischen Riegelhäusern bietet die perfekte Kulisse für den wohl bekanntesten Anlass im Zürcher Weinland.

Unterstammheim, 24./25. September, www.weinlaender-herbstfest.ch

//AUSSTELLUNG

//AUSSTELLUNG

Mystik: Die Sehnsucht nach dem Absoluten

Religionen und Kulte aus aller Welt bilden seit jeher einen Schwerpunkt im Ausstellungszyklus des Museums Rietberg. In «Mystik» geht es nicht in erster Linie um Kunst, Stil und Ikonografie, sondern um spirituelles Erleben. In der kulturvergleichenden Schau wird die Vielfalt des Phänomens Mystik zwischen Europa, Iran, Indien und Ostasien beleuchtet. Anhand der Lebensgeschichte ausgewählter Mystikerinnen und Mystiker – von der Antike bis ins 19. Jahrhundert – wird ihre Suche nach der Vereinigung mit dem Göttlichen, dem Absoluten, der Leere oder dem Tao illustriert.

Zürich, Museum Rietberg, www.rietberg.ch
23. September 2011 bis 15. Januar 2012

Immer höher hinaus

HOCHHAUS_In den letzten Jahren wurden Hochhäuser immer mehr zum Politikum, vor allem auch im Zusammenhang mit Diskussionen um verdichtetes Bauen. Kinder von heute wachsen mit ihnen auf – ungefähr die Hälfte der Hochhäuser in aller Welt wurde erst in den letzten zehn Jahren gebaut. Anhand von Fotos, Filmen, Modellen und Plänen zeigt die international ausgerichtete Ausstellung des Museums für Gestaltung in Zürich aktuelle Bauten und Projekte in ihrem jeweiligen kulturellen und städtebaulichen Kontext. Werke von Künstlerinnen und Künstlern erweitern den architektonischen Horizont und befragen die ästhetischen und ethischen Ansprüche, die mit solch herausragenden Bauvorhaben verknüpft werden.

Fotowettbewerb

Fotografieren Sie den Prime Tower in Zürich und senden Sie ein Bild. Alle eingesandten Bilder werden in der Ausstellung an einer Pinnwand aufgehängt. Die drei besten werden prämiert. Ob Handykamera, Digicam oder Spiegelreflex – Hauptsache ist, dass das zurzeit höchste Gebäude der Schweiz auf dem Bild zu erkennen ist.
Maximale Grösse des Fotos: 2 MB, minimale Breite bzw. Höhe: 1000 Pixel, Format: JPG, Beschriftung: Nachname_Vorname_Email.jpg. Einsendeschluss: 30. September 2011.

Zürich, Museum für Gestaltung, 31. August 2011 bis 2. Januar 2012: Hochhaus, Wunsch und Wirklichkeit. Mit reichhaltigem Rahmenprogramm. www.museum-gestaltung.ch

Fotos: Nadia Knechtle, Ikiwaner/Wikimedia Commons, Thies Wachter